

62. Flormart - Wichtigste Gartenbaumesse im Mittelmeerraum

Vom 15. bis 17. September 2011 fand in Padua/I die 62. Flormart statt und zählte mit rund 1.000 Ausstellern etwa 200 Aussteller weniger als im Vorjahr. Trotz der gesunkenen Ausstellerzahl bleibt die Flormart die wichtigste Gartenbaufachmesse im mediterranen Raum. Die Besucherzahl wird mit rund 20.000 angegeben, was der Zahl vom Vorjahr entspricht. Dabei geben die Veranstalter an, dass in diesem Jahr mehr ausländische Besucher gekommen seien.

Abgenommen hatte wie bereits im Vorjahr die Zahl der Aussteller aus den Bereichen Floristik und Gartenbautechnik, wogegen der Pflanzenbereich relativ stabil vertreten war. Das lebende Grün bildet mit rund der Hälfte der Ausstellungsfläche einen Messeschwerpunkt. Dabei sind neben Zimmer-, Beet- und Balkonpflanzen vor allem mediterrane Kübelpflanzen und Gehölze vertreten. Weitere Ausstellungsbereiche bieten gärtnerische Bedarfsartikel wie Substrate, Dünger, Kulturtöpfe sowie Produkte für Gartencenter, Garteneinrichtungen und –möbel für öffentliche wie auch private Gärten und Parks.

Die Messe bietet trotz gesunkener Ausstellerzahlen immer wieder interessante Produkte und Neuheiten.

Beet- und Balkonpflanzen

Lobenswert ist das Engagement vom Gartenbaubetrieb Andreas Psenner, Bozen/I, als Mitglied der Proven Winners Europe Gruppe. So hat das Unternehmen vor zwei Jahren angefangen die Marke Proven Winners nach dem amerikanischen Vorbild beim Konsumenten bekannt zu machen und schaltet Anzeigen in der Verbraucherpresse. Ziel ist dadurch aus dem Preiskampf herauszukommen und für besondere Sorten einen höheren Preis zu erzielen. Der Proven Winners Slogan „The Number One Plant Brand“ mit der die Sorten betitelt werden, lässt sich anhand zahlreicher Fakten belegen. So sind zahlreiche preisgekrönte Sorten, wie beispielsweise Chamaesyce hypericifolia (syn. Euphorbia) ‘Diamond Frost’, Petunia hybrid ‘Raspberry Blast’, Lobularia maritima ‘Snow Princess’, Nemesia Sunsatia und viele mehr im PW-Netzwerk.

Auf der Internetseite www.provenwinners.it wird die Gruppe vorgestellt und es können Verbraucherinfos mit Pflegehinweisen über die Sorten abgerufen werden. Gartencenter können dort zudem die Infotafeln mit QR-Code ausdrucken und im Verkauf einsetzen. Zudem erhalten Gartencenter eine CD-Rom zur Schulung der Mitarbeiter über die Neuheiten. Psenner ist wichtig, dass die Mitarbeiter im Gartencenter die Neuheiten kennen, da sie sie dann besser verkaufen können.

Zimmerpflanzen-Sortimente

Beim Besuch der Messe fiel am Stand der Florconsorzio, Piancastagnaio/I, besonders Spathiphyllum ‘Picasso’ mit panaschiertem Laub auf. Die Sorte hat dunkelgrünes Laub mit kontrastreicher, unregelmäßiger weißer Färbung.

Florpagano, Ruvo di Puglia/I, stellte Sansevieria „Mikro“, ein kleine Sorte im 7er- und 9er-Topf vor. Angekündigt werden zudem großblumige Cattleya, die derzeit in Produktion sind. Gasteria ‘Dragon Skin’ wurde von der dänischen Gärtnerei Lundager präsentiert, die sie in der Karibik gefunden haben. Die Blätter unterscheiden sich von anderen Gasteria durch ihre Struktur und Farbe, die an Drachenhaut erinnert. Zudem braucht sie wenig Pflege und Wasser, verträgt volle Sonne aber auch Schatten. Es ist eine sehr trendige Pflanze und jede Pflanze ist durch ihre unterschiedliche Blattzeichnung einzigartig. Angeboten wird sie mit

dem Slogan „Hard to kill – easy to enjoy“. Sie entspricht damit genau den Anforderungen der jungen Konsumenten, die sich nicht mehr mit Pflanzen auskennen und keine Zeit in die Pflege investieren möchten. Zur Flormart wurde sie mit zu den besten Neuheiten gewählt und ist für den Floradania-Innovationspreis 2012 nominiert.

Menin, Carceri (PD)/I, kultiviert auf 55.000 Quadratmetern rund 700.000 Phalaenopsis und 600.000 Anthurien pro Jahr sowie weitere Orchideen wie Vanda.

Pagano Piante di Pagano Michele, Ruvo di Puglia/I, präsentierte viele Pseudobonsai wie Ficus Ginseng in runden und eckigen Gefäßen oder auch Araucaria mit dicken Stämmen und einer Höhe von einem Meter bis 1,60 Metern.

Daneben bietet das Unternehmen Leichtgefäße aus Resina in modernen Formen an.

Der Gartenbaubetrieb Valtl Raffener, Bolzano (BZ)/I, wurde 1970 gegründet. Zunächst produzierte der Betrieb Beet- und Balkonpflanzen, Poinsettien, Cyclamen und Saintpaulien.

1985 stellte das Unternehmen auf Pelargonien Jungpflanzen um und gründete den Gartenbaubetrieb Südkultur zur Pelargonien-Mutterpflanzenhaltung in Kalabrien.

Seit 1999 stellt der Betrieb auf die Orchideenproduktion um und baute für diese einen neuen Betrieb in Gargazon. Heute produziert der Betrieb auf 17.000 Quadratmetern mit modernster Technik Orchideen aus dem eigenen Gewebekulturlabor. Im Produktionsbetrieb Bolzano werden die Jungpflanzen für die Orchideenproduktion in Gargazon kultiviert. Bei Orchideen sind unter anderem Phalaenopsis, Cambria, Oncidium, Cattleya, Miltonia, Vanda und Paphiopedilum aus dem eigenen Gewebekulturlabor im Anbau. Für die Vermarktung baute der Gartenbaubetrieb die Marke „Südtiroler Orchidee“ auf und will damit auf die besondere Qualität seiner Orchideen hinweisen. Zur Flormart präsentierte das Unternehmen Phalaenopsis-Ampeln mit vielen Rispen.

Von Kräuter, mediterrane Pflanzen und Gehölzen

Arena Vivai, Raldon di S. Giovanni Lupatoto/I, ist eine noch relativ junge Baumschule, die vor zwei Jahren gegründet wurde, aber von Leuten, die jahrelange Erfahrung in Baumschulen haben. Die Baumschule arbeitet mit Sagaflor und Gartencenterketten wie Dehner zusammen. Als Vorteil hebt die Baumschule hervor, dass sie gemischte Container liefern, wodurch Kunden ein breites Sortiment erhalten. Weiter ist das Unternehmen jung und gibt dies auch weiter.

Vivai Cipriano Piante, Terme Vigliatore/I, bietet jetzt Citrus und Olea in farbigen 12er- und 16er-Töpfen. Im Programm sind knallige Farben wie Rot, Hellblau, Lila-Rosa, Orange, Gelb, Grün und Weiß. Zum Programm gehören aber auch außergewöhnliche Pflanzen wie ältere Oliven in Schalen als eine Art Bonsai oder Oliven Pyramiden und Spaliere.

Compania del Lago, Verbania/I, ist auf die Produktion und Vermarktung von Azaleen, Kamelien, Rhododendron und weiteren Moorbeetpflanzen spezialisiert. In der Saison 2011 war es anfangs warm, dann im Juli kühler und im August wieder warm, so das Unternehmen. Hierdurch sind die Pflanzen sehr gut gewachsen und haben größere Blätter entwickelt als gedacht.

Zur Flormart präsentierte das Unternehmen viele Herbst-Kamelien (*Camellia sasanqua*) darunter Sorten mit Duft oder auch einer roten Laubfärbung.

Mit der Vivai Piante Niccolai Elio, Quarrata/I, starten die Brüder Elio und Duilio Nicolai in den 1950er Jahren mit der Baumschule im Raum Pistoia, als die Region bereits wichtig für die Produktion von Obst und Ziergehölzen war. Der fruchtbare Boden zusammen mit der industriellen und kreativen Arbeitsweise der Leute, die hier arbeiteten, half Pistoia zu einem internationalen Zentrum für die Baumschulwirtschaft zu entwickeln. Dies ist der Hintergrund der Baumschule Elio, in der mittlerweile die Söhne Pflanzen mit hoher Qualität produzieren. Über die Jahre ist die Baumschule auf 20 ha Produktionsfläche gewachsene und es wird ein wachsendes Sortiment produziert, um den steigenden Bedarf der Kunden zu bedienen. Im

Programm ist ein breites Sortiment an Ziergehölzen als kleine und große Ware. Zur Flormart präsentierte das Unternehmen gemischte 6er-Trays mit Pflanzen im 9er-Topf und mit großem, bunt bedrucktem Etikett als Tragebügel. Gedacht ist das Programm für Gartencenter und Handel.

Franchi Bonsai, Pescia/I, ist seit Jahren auf die Produktion und den Handel mit Bonsai spezialisiert. Anlässlich des 20jährigen Bestehens seines Bonsai-Museums lädt das Unternehmen vom 24. bis 26. Februar 2012 zu seinem zweiten Workshop mit den japanischen Bonsaimeistern Kunio Kobayashi und Minoru Akijama und verschiedenen Workshops und Konferenzen ein. Die Teilnahme am Event ist an allen drei Tagen kostenlos. Da die Teilnahme an den Workshops auf 20 begrenzt ist, sollten sich Interessierte vorher registrieren. Weitere Informationen und das Formular zur Registrierung sind unter www.bonsaimeeting.it abrufbar.

Flor-Coop Lago Maggiore, Nebbiuno/I, wurde 1974 von Anbauern gegründet, um die Produktion von Moorbeetpflanzen in der Region am Lago Maggiore zu fördern und sie beim Absatz der Produkte zu unterstützen. Langjähriger Direktor der Gruppe war Silvano Frigo, der Ende Juni 2010 seiner Tätigkeit bei der Flor Coop beendet hat. Neuer Direktor ist Mauro Vesco, der bereits über 25 Jahre bei der Firma ist.

Zur Flormart konnte das Unternehmen darauf hinweisen, dass sie fünf neue Gesellschafter haben. Zudem wurden neue Produkte aufgenommen, wie Daphne, Sarcococca, eine Wisteria, die bereits im ersten Jahr blüht, oder auch Punica und verschiedene Solitäre.

Geo Piante, Lanuvio/I, wurde 2001 gegründet und gehört zur Torsanlorenzo Gruppe. Der Gartenbaubetrieb im Süden Roms verfügt über 70 ha und ist akkurat strukturiert. Produziert wird auf 50 ha Freiland, auf 17,5 ha Topfware und auf 2,5 ha in Gewächshäusern. Ausgelegt ist die Produktion auf ein breites Sortiment für Gartencenter mit Ware, die für den CC-Versand geeignet ist.

Vigo Gerolamo, Albenga/I, produziert auf 20 ha Kräuter und mediterrane Pflanzen und ist damit einer der größten Betriebe im Raum Albenga. Mit „Aromatic Color“ bietet das Unternehmen jetzt ein Kräuter-Sortiment im 15er- und 17er-Topf mit besonders großem und ansprechendem Etikett an.

Giambo Piante, Furnari/I, ist auf die Produktion von Zitruspflanzen im Topf spezialisiert und konnte aufgrund der erzeugten Qualität in den letzten Jahren ständig wachsen. Derzeit bewirtschaftet das Unternehmen zehn Hektar mit computergesteuerten und schattierten Gewächshäusern.

Zur Flormart hob Giambo Piante Citrus aurantium ‘Corrugato‘ hervor. Die Bitterorange hat vernarbt wirkende Früchte.

Citrus limonimedica ‘Pigmentata‘ hat etwas größere Früchte als die Zitrone mit dicker, rauer Schale, die sich in der Reife rötlich färbt.

Als echte Neuheit wird Chulo Key Lime hervorgehoben. Diese Citrus aurantifolia hat runde, 2,5 bis fünf Zentimeter große Früchte.

Sicilia Verde di Antonino Giambo, Terme Vigliatore/I, ist auf die Produktion von Zitrusgewächsen spezialisiert. Hervorgehoben wird hier Citrus Pursha, eine mittelstark wachsende Sorte mit unregelmäßiger Krone und kleinem, elliptischem Laub mit abgerundeten Spitzen. Im Programm sind daneben verschiedene als Spalier gezogene Sorten.

Lambo, Mantova/I, konnte zur Flormart zu ihren 20jährigen Aktivitäten viele neue, aus den USA importierte Neuzüchtungen vorstellen. Dabei selektieren sie Sorten der amerikanischen Baumschule LCN unter anderem nach Kriterien wie Resistenz gegenüber Krankheiten und Luftverschmutzung, geringem Wasserbedarf, Pflegeleichtigkeit, langsamem Wachstum und Laubfärbung. Sie sind überzeugt, Bäume anzubieten, die wenig Pflege bedürfen und einen hohen ökologischen Wert aufgrund ihrer CO₂-Aufnahmen haben.

Acer campestre ‘St. Gregory‘ ist extrem winterhart und die ideale Wahl als kompakter Straßenbaum.

Neben einigen weiteren *Acer*, *Betula* und *Pyrus* Sorten kommt *Tilia cordata* ‘Corinthian‘ mit dichter Verzweigung und dunkelgrünen, glänzenden Blättern, die im Sommer eine leuchtende Pyramide bilden. Die Blätter sind kleiner, dicker und glänzender als bei der Art. Empfohlen wird die Verwendung als Straßenbaum.

Hervorgehoben wird zudem *Fraxinus pennsylvanica* ‘Cimmaron‘, eine neue, samenlose Sorte mit starkem Stamm, erstklassiger lateraler Verzweigung und gutem Leittrieb. Die Sorte hat große, dunkelgrüne Blätter, die sich im September burgunderrot färben. Sie ist stark gegenüber Wind und Schnee. Dies und die gute Salztoleranz machen sie zu einem idealen Straßenbaum mit einer natürlichen, symmetrischen Form.

Azienda vivaistica Lemon Garden di Antonino Isgro, Terme Vigliatore/I, hob ein Citrusgewächs hervor, das das Unternehmen als *Citrus australasia* bezeichnete. Die Pflanzen haben Dornen und längliche, an Gurken erinnernde Früchte.

Piante Mati, Pistoia/I, stellte Platanor ‘Vallis Clausa‘ vor. Die geschützte Sorte ist resistent gegenüber *Ceratocystis platani* und wird in der Baumschule mit französischer Lizenz kultiviert. Es ist eine sehr gesunde, wüchsige und schnellwachsende Sorte. Ihre großen Blätter nehmen viel CO₂ auf. Im Stamm ist ein Transponder der die Authentizität und Herkunft zertifiziert.

Azienda Agricola Vivai Piante Vincenzo De Michele, Ostuni/I, bietet insbesondere *Bougainvillea*, *Lantana* und *Polygala* in verschiedenen Formen als Kronenbäumchen oder auch große Pyramiden in hervorragender Qualität an. Abgerundet wird das Sortiment durch *Grevillea*, *Nerium*, *Myrtus*, *Olea*, *Pittosporum*, *Solanum* sowie *Dipladenia*, *Viburnum* und *Westringia*.

Eine ganze Reihe Pflanzensorten sind neu im Sortiment von Vivai Nord, Sartori/I. So bereichern *Agapanthus* ‘Bluestorm‘ und ‘Snowstorm‘ das Programm. Die beiden Sorten stammen vom australischen Züchter Tesselaar, der sie aufgrund ihrer guten Eigenschaften selektiert hat. So blühen sie länger als andere Sorten.

Carpinus betulus ‘Bonanomi‘ ist eine sich pyramidal aufbauende Sorte.

Zelkova serrata ‘Sartori‘ hat einen säulenförmigen Wuchs. Das grüne Laub färbt im Herbst intensiv Rot.

Ein Herbstpflanzen-Mix im 6er-Tragetray bietet RB-Plant, Albenga/I, jetzt an. Unter anderem wird ein Mix im 9er-Topf mit *Euonymus*-Sorten oder *Punica* und *Myrtus* angeboten.

Bekannt ist die Gärtnerei Oscar Tintori, Pescia/I, für ihr breites Sortiment bei Citrusgewächsen. Da der Markt preisgünstigere Pflanzen verlangt hat der Betrieb die Produktion kleinerer Pflanzen ausgeweitet.

Unter anderem bereichert *Citrus medica* var. *sarcodactylis*, der auch als Buddha’s Hand Citrus bekannt ist, das Programm in kleinen Größen und mit Früchten. Zudem bietet das Unternehmen eine DVD mit Informationen zur Pflege von Citrus, jedoch zunächst nur in Italienisch.

Rasen

Biocart, Tito/I, bietet unter anderem Saatgut und Substrate an. Zur Flormart stellte das Unternehmen „Liberty“ vor. Dabei handelt es sich um gepresste Torfplatten die mit Rasensamen und Dünger versehen sind. Sie erlauben einfach und schnell eine Rasenfläche zu schaffen. Der Kunde legt die Platten einfach aus, bewässert regelmäßig und je nach Wetter und Jahreszeit erscheinen nach zehn bis 15 Tagen die ersten Halme. Je nach Witterung entwickelt sich der Rasen in 20 bis 25 Tagen.

Ideal ist Liberty für kleine Rasenflächen, Dachbegrünungen oder hängende Gärten, so das Unternehmen. Es eignet sich für Profis oder aber Verbraucher. Angeboten werden die Matten in Kartons mit 22 Matten. Die Matten sind rund 1,5 Jahre haltbar.

Daneben bietet das Unternehmen Säcke mit Substrat und Rasensamen, um damit Ruck-Zuck kahle Stellen auszubessern.

Galardini Sport di Fedi Mariella (I-Pistioia) präsentierte zur Flormart sehr interessante Gras-Sorten für Rasenflächen. 'TifSport' ist eine geschützte Bermudagrass-Sorte die an der Universität von Georgia entwickelt wurde. Sie toleriert einen kürzeren Schnitt bis auf 0,65 Zentimeter, ist kälte- und trocken tolerant. Empfohlen wird die Sorte für Sport- und Golfgrasflächen.

Paspalum 'SeaIsle' ist eine weitere interessante Grassorte von der Universität Georgia. Besonderheit ist, dass sie sehr salzverträglich ist und nach Firmenangaben direkt mit Meerwasser bewässert werden kann. Sie toleriert ein breites pH-Wertspektrum von 4 bis 9,8. Die Sorte kann auf 0,3 Zentimeter gemäht werden und hat kleines Laub.

Planungssoftware

Orlandelli, Canicossa/I, ist bekannt für seine Warenträger und Logistiklösungen im grünen Bereich. Zur Flormart präsentierte das Unternehmen eine Planungssoftware um Gärten und Parks zu planen und dem Kunden die Entwürfe schnell und direkt am Bildschirm zu präsentieren. Die Software enthält 8.500 qualitativ hochwertige Bilder. Mit der Software lassen sich Kundenideen schnell umsetzen und präsentieren. Integriert sind CAD-Werkzeuge, die CAD kompatibel sind. Es erlaubt die Planung von Bewässerung, Bepflanzung, Beleuchtungen und die Kostenkalkulation. Zudem können kundeneigene Dinge eingebaut werden. Die Version wird jedes Jahr aktualisiert. Angeboten wird die Software in Italienisch, Englisch, Deutsch und Spanisch. Es wird ein kostenloser technischer Support sowie ein Online-Support geboten. Pro-Landscape ist sehr einfach zu benutzen und die neue Version erlaubt automatisch eine 3D-Version von Bildern oder Plänen zu sehen. Mit wenigen Klicks kann über die Software ein Plan erstellt werden, beispielsweise in dem ein Bild mit dem Gebäude des Kunden geladen und anschließend der Garten mit den Pflanzenabbildungen bestückt wird. Hierdurch kann der Kunde direkt sehen, wie der Garten aussehen könnte. Neben der Planung von Gärten und Grünanlagen lassen sich auch Nachtbeleuchtungen visualisieren. Zudem können pdf-Dateien der Pläne erstellt werden. Das System erlaubt auch, 3D-Pläne zu importieren. Nach der Planung können leicht eine Materialliste und der Preis erstellt werden. Geeignet ist das Programm für alle, die mit Gärten arbeiten, beispielsweise Architekten oder Gartencenter, so das Unternehmen. Verkauft wird die Software mit jeweils zwei Lizenzen.

Gefäße

Arca, Vespucci/I, ist auf die Produktion von Plastiktöpfen spezialisiert. Wie das Unternehmen ausführt, ist der Elite Cover Topf jetzt mit 13, 16, 19 und 21 cm Durchmesser, rund und quadratisch sowie in sechs verschiedenen, glänzenden Farben verfügbar.

Erba, Bussero/I, ist ein Familienunternehmen in zweiter Generation, das seit über 30 Jahren Töpfe und Vasen für den Gartenbau produziert. Wie das Unternehmen ausführt, sind die Kunststoffgefäße resistent, haben eine lange Lebensdauer und bringen beste Kulturergebnisse. Zur Flormart präsentierte das Unternehmen mehrere neue Serien aus glänzendem Polypropylen, die das Unternehmen als modern und leicht charakterisiert.

Easy ist ein Gefäß mit einer höheren, sich nach oben leicht öffnenden Form.

Musa hat eine höhere, geradere Form und Ellipse eine sich nach oben drehendes Design.

Nicoli, Brogliano/I, arbeitet seit 35 Jahren mit professionellen Gärtnern zusammen und produziert hochwertige Töpfe. Jeden Tag werden in der Produktion 500.000 Stücke hergestellt. Neu sind die Verve-Gefäße, die mit und ohne Wasserreservoir angeboten werden. Zur Auswahl stehen drei Größen mit 25, 30 und 35 cm Durchmesser und sieben Farben. Sie haben eine Höhe von 22, 27 und 32 cm. Die Form ist leicht bauchig und zeitlos. Die beiden größeren Modelle sind mit nicht sichtbaren Rädern ausgestattet. Sie sind für den Gebrauch im Zimmer entwickelt und passen sich mit ihrem Design jeder Umgebung an. Einige neue Gefäße können mit Licht ausgestattet werden und einige Gefäß-Serien sind modular aufgebaut. Die Modus Serie ist in den drei Farben Anthrazit, Dunkelgrau und Hellgrau im Programm. Das rechteckige Modell Modus Cassetta hat eine Höhe von 40 cm und eine Außenlänge und -breite von 80 x 40 cm. Es lässt sich bestens mit dem quadratischen Modell Modus Cuba mit einem Außenmaß von 40 cm und gleicher Höhe kombinieren. Geliefert werden die Modelle mit Wasserreservoir und Rädern. Sie eignen sich für den Einsatz im Freien.

Idel, Larciano/I, bietet eine breite Palette an Kunststofftöpfen. Neu im Programm ist eine 16cm- und 20cm-Kunststofftopf-Serie mit glänzender Oberfläche und bei der der auswechselbare Rand in verschiedenen Farben angeboten wird, so dass der Kunde diese so gestalten kann, wie er möchte und wie er am besten zu seiner Wohnwelt oder Bepflanzung passt.

Italgarden, Lazzaro di Savena/I, bietet Gefäße und Deko-Artikel für den Garten aus verschiedenen Materialien. So aus Carrara-Marmor mit weißem Zement oder Fiberglas. Neueste Entwicklung sind die „Dustwood“-Gefäße aus Kunststoff mit Holzstaub. Nach Firmenangaben sind diese frostsicher und UV-stabil. Angeboten werden hier zeitlose, gradlinige, klassische Formen, die eine natürliche Ausstrahlung haben. Eine Ergänzung im Fibra-Clay Sortiment sind 90 cm große Quadrate.

Nuova Pasquini & Bini, Altopascio/I, begann als ein kleines Familienunternehmen, das 1964 gegründet wurde. Heute ist das Unternehmen nach eigenen Angaben Marktführer bei Produkten für den Profi- und Hobbygärtner. Mit einem neuen Management ab 1998 wuchs das Unternehmen und wurde internationaler. Das Produktspektrum wurde breiter mit ständiger Ausrichtung auf die Bedürfnisse der Pflanze und der Gärtnern. 2007 entschieden sich die Inhaber eine neue Methode, das Rotationsverfahren für die Produktion der Gefäße aufzunehmen.

Zur Flormart stellte das Unternehmen ein vier- sowie ein rechteckiges Gefäß mit Holzoptik vor. Das viereckige Gefäß ist in zwei Größen mit einer Außenlänge und -breite von 47 cm und einer Höhe von 39 cm, sowie 54 cm und einer Höhe von 47 cm im Programm. Das rechteckige Gefäß hat eine Außenlänge von 95 cm, eine Außenbreite von 47 cm und eine Höhe von 39 cm.

Daneben sind außergewöhnlich geformte Gefäße, wie die Balena Kollektion mit kugeligen Gefäßen die oben mit einem sechseckigen Kragen auslaufen, oder Scudo mit runden Gefäßen in denen kreisförmige Einbuchtungen eingearbeitet sind. Im Programm sind diese in Braun, Anthrazit aber auch leuchtendem Pink.

TeraPlast, Castelgomberto/I, ist ein Mitspieler auf dem Markt der Kunststofftöpfe. Produziert wird im Injektions- und Rotationsverfahren zu wettbewerbsfähigen Preisen, so das Unternehmen. Das Unternehmen hat bereits 40 Jahre Erfahrung im Kunststoffsektor. Jetzt wird's bunt im Sortiment: Neu im Programm ist die Porto-Linie mit 20 verschiedenen Farben und verschiedenen Formen, beispielsweise als 14er- und 16er-Topf mit Steg im Innern, so dass diese gut für Orchideen verwendet werden können. Für alle Töpfe werden zudem Untersetzer angeboten. Die Töpfe sind geschlossen, doch können an den vorgestanzten Stellen leicht Wasserabzugslöcher gebohrt werden.

Weitere Neuheit ist ein Wasserreservoir-System, das in die eckigen Gefäße gesetzt werden kann. Die Topfpflanzen können in das Reservoir gesetzt oder auch direkt in den Einsatz

eingepflanzt werden. Dieses Programm mit höheren Töpfen ist ebenfalls in 20 Farben verfügbar.

Coimbra ist eine Serie mit rechteckigen Pflanzkästen und -schalen, die in zwei Größen mit 25 und 30 cm Länge angeboten werden und ideal für die Verwendung auf Fensterbänken geeignet sind.

In der City-Line sind drei neue Großgefäße mit außergewöhnlichem Design, die Akzente in Gartenanlagen setzen. Die Formen sind einzigartig und durch die integrierte Beleuchtung, lässt sich eine heimelige Atmosphäre und Abendstimmung schaffen.

Die Brill-Linie mit zwei Gefäßformen ist nicht gestrichen sondern durchgefärbt. Tronco Brill sind runde, niedrige, konisch geformte Töpfe und in der Cono Brill Serie sind höhere runde, leicht konisch geformte Töpfe. Zur Auswahl stehen hier sechs Farben.

Ve.Ca. (Veneta Casalinghi), Albettono/I, bietet Gefäße die im Injektions- und Rotations-Verfahren hergestellt werden. Vorgestellt werden die Gefäße jeweils in einem separaten Katalog.

Eine neue Linie sind die Living-Gefäße mit runden, eckigen und unterschiedlich hohen Formen. Zudem sind Kästen und Schalen im Programm. Die Gefäße haben ein Wasserspeichersystem. Gekennzeichnet sind die Gefäße durch modernes Design und intensive Farben.

In den Großgefäßen der klassischen Linie sind jetzt Gefäße mit LED-Beleuchtung und Fernbedienung verfügbar. Je nach Wunsch strahlen sie in einer Farbe oder wechseln die Lichtfarbe.

Garten-Deko

Bonfante, Crocetta di Badia Polesine/I, bietet Gartenmöbel und Deko-Artikel aus weißem Zement mit leichtgewichtigen Aggregaten, mit denen eine natürliche Steinoptik in Tuff-Optik oder Tabakfarben erzielt wird.

Neu ist ein eckiges Waschbecken aus diesem Material das kombiniert ist mit einer Badkonsole mit Handtuchhaltern und einer Holztür. Geliefert wird dieses komplett mit Wasserhahn, Abfluss und allen nötigen Fittings. Optional ist ein Modell mit einem zweiten Wasserhahn innen und allen nötigen Anschlüssen lieferbar. Zudem stehen drei Varianten zur Auswahl. Das Modell hat ein Maß von 54x46x101 cm.

Neu ist zudem ein Kunstrasen mit einem Rücken aus PVC. Dadurch hat dieser eine hohe Resistenz und eignet sich gut zum Abdecken von Böden. Er ist gut für heiße und kalte Klimaregionen geeignet und nach Firmenangaben sehr langlebig. Sie haben Kunstrasen für Golfplätze und arbeiten zum Teil mit Solarpaneelen, um an öffentlichen Plätzen umweltfreundlich und unabhängig vom Stromnetz zu sein.

Das Unternehmen ist nach eigenen Angaben Marktführer und hat über 100 Patente für seine Produkte. Wichtig ist ihnen nach eigenen Angaben neben Qualität, Produkte mit langer Haltbarkeit zu bieten.

Werner Oschek,
Übach-Palenberg